

## Darum sind Sie bei uns in guten Händen

- Wir tun alles dafür, um das bestmögliche Behandlungsziel schnell zu erreichen und den stationären Aufenthalt zu verkürzen.
- Wir sorgen dafür, dass es zu keinen internen Verlegungen kommt.

## Welche Vorteile hat ein Aufenthalt im Bauchzentrum?

Durch die unmittelbare und enge Kooperation der „Bauchspezialisten“ im Bereich der inneren Medizin (Gastroenterologen) und Chirurgie (Viszeralchirurgen) werden die Patienten von Anfang an ganzheitlich betrachtet. Auf der interdisziplinären Notaufnahme werden frühzeitig die Weichen für eine optimale Behandlung gestellt. Spezialwissen und Spezialleistungen werden zum Wohle des Patienten fachübergreifend angewandt, um das Ziel einer optimalen Diagnose- und Behandlungsqualität zu erreichen.

## Ihre Ansprechpartner:



Leitung des interdisziplinären Bauchzentrums  
am DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg,  
Röpersberg 2, 23909 Ratzeburg

- **Dr. med. Roland Preuss**  
Facharzt für Innere Medizin, Gastroenterologie  
und Nephrologie
- **Dr. med. Andreas Schmid**  
Facharzt für Chirurgie, Viszeralchirurgie  
und Gefäßchirurgie

Oberärzte:

- **Dr. med. Thomas Enderle**
- **Dr. med. Olaf Gobrecht**
- **Dr. med. Bernhard Röthig**
- **Miriam Tezel**

Sekretariat:

- **Frau Schünemann** Tel. 0 45 41 - 884 261
- **Frau Otto-Grell** Tel. 0 45 41 - 884 281
- **Frau Evers** Tel. 0 45 41 - 884 281



## BAUCHZENTRUM

Viele Fachleute  
für eine erfolgreiche Diagnose und Therapie

## DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg



Jeder Mensch mit einer Erkrankung eines Organsystems im Bauchraum ist im DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg besonders gut aufgehoben. In unserem interdisziplinären Bauchzentrum setzen unsere Spezialisten auf moderne und schonende Untersuchungsverfahren und betreuen unsere Patienten durch ein professionelles fachübergreifendes Team.



## Welche Krankheiten werden behandelt?

- Erkrankung der Speiseröhre (Sodbrennen, Schluckstörungen, Achalasie, Divertikel)
- Erkrankung des Magens (Gastritis, Geschwüre, gut- und bösartige Tumore)
- Erkrankung von Dünn- und Dickdarm (Polypen und bösartige Tumore, entzündliche Darmerkrankungen, Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Divertikelkrankheit, Verwachsungen, Darmverschluss, unklare Verstopfungen und Durchfälle, Darmblutungen, Inkontinenz, Rektumprolaps, Hämorrhoiden, Fisteln)
- Erkrankungen des hepatobiliären Systems (Gallensteine, Gallenkoliken, Tumorerkrankungen der Gallenwege und Leber, Gelbsucht, Juckreiz, Leberzirrhose, Aszites)
- Erkrankung der Bauchspeicheldrüse (Entzündungen mit Oberbauchschmerzen, Gewichtsverlust, Nahrungsmittelunverträglichkeit, Durchfall, gut- und bösartige Tumore)
- Magen-Darm-Blutungen
- Funktionelle Bauchbeschwerden (Übelkeit, Gewichtsverlust, Völlegefühl, Blähungen, Reizmagen, Reizdarm)
- Alle Tumorerkrankungen der Speiseröhre, des Magen-Darmtraktes, der Bauchspeicheldrüse und der Leber

## Viele Fachleute, ein Auftrag

In unserem Haus werden Sie auf einer speziellen Station durch internistische und chirurgische Ärzte umfassend versorgt, sowie von einem speziell geschulten Pflegepersonal unter Überschreitung traditioneller Fachgrenzen betreut. In täglich gemeinsamen Vormittags- und Nachmittagskonferenzen werden Diagnostik- und Therapiefade für die Patienten festgelegt, alle Neuaufnahmen und Problemfälle besprochen und gegebenenfalls weitere Fachleute in die Patientenbetreuung mit eingebunden (z.B. Urologe, Gynäkologe, Onkologe, Strahlentherapeut, Kardiologe, Psychosomatiker, Anästhesist, Schmerztherapeut, Radiologe, Stomatherapeut, Psychologe).

## Unsere besonderen Verfahren

- hochauflösende Sonographie mit Farbduplexsonographie
- sonographische gesteuerte Punktionen
- radiologische Schnittbildverfahren (MRT, MRCP, MR-Angiographie und CT)
- flexible Endoskopie mit Polypektomie, Mukosaresektion, Bougierung, ERCP, Argon Plasma-Koagulation, Endosonographie mit Punktionen
- Laparoskopische Operationen (Schlüsselloch-Chirurgie) z. B. an der Gallenblase, bei Appendizitis, Divertikelkrankheit, Verwachsungen und Reflux
- Multiviszerale Resektionen bei organüberschreitenden Tumorerkrankungen des Bauchraumes, der Brust- und Bauchwand, der Mamma und der Extremitäten, z.T. mit Einlagen spezieller Bestrahlungssonden (Afterloading-Sonden) und plastische Deckung (Kooperation mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein Campus Lübeck)

